



2022 wurde der AUREA Award in den Kategorien Innovation, Experience, Impact und Interaction vergeben.

AUREA Award 2022 geht in die USA, nach Kanada und Deutschland

24. Januar 2022

Am 21. und 22. Januar 2022 war es wieder soweit: Visionäre, Entwickler und Experten aus aller Welt kamen im digitalen Raum zum vierten AUREA Award zusammen. Stilecht konnte die Veranstaltung nicht nur als Videokonferenz verfolgt werden, mithilfe modernster Technologie konnten die Teilnehmer in der virtuellen Realität selbst in das Geschehen eintauchen. Höhepunkt des von Michael Mack und MackNeXT initiierten Events war die Auszeichnung der besten Ideen aus dem Bereich der Virtual, Augmented und Extended Reality (VR, AR und XR) durch eine hochkarätige Fachjury. Der Förderpreis „AUREA Young Talent Award“ ging an eine Diplomarbeit der Filmakademie Baden-Württemberg.

Zehn Finalisten stellten sich der Jury

Zum vierten Mal wurden mit dem diesjährigen AUREA Award die besten Ideen, Entwicklungen und Produkte der Mixed Realities im Bereich Entertainment

gewürdigt. Teilnehmer aus 25 Ländern kamen virtuell zusammen, um sich auszutauschen und wichtige Kontakte zu knüpfen. Zu Beginn der Konferenz begrüßte Michael Mack, Initiator des AUREA Award

und Gründer von MackNeXT, die mehr als 200 internationalen Teilnehmer und lobte die zahlreichen innovativen Projektvorschläge. „Der AUREA Award ist 2018 aus der Frage entstanden, worin die Zukunft des Entertainment liegt. Heute sehen wir die überwältigende Antwort, denn in den letzten Jahren haben sich die virtuellen Welten zu einer der zukunftsweisendsten Branchen im Entertainment-Sektor entwickelt. Bereits 2015 konnten wir uns mit der Gründung von VR Coaster auf neues Terrain begeben und Pionierarbeit leisten, fünf Jahr später gelang MackNeXT mit der Eröffnung von YULLBE ein weiterer Meilenstein in der VR-Entwicklung. Nun, gerade einmal vier Jahre nach seiner Premiere, zählt der AUREA Award zu einer der renommiertesten Auszeichnungen Europas auf diesem Gebiet.“

In einem Video-Grußwort zum Auftakt der Konferenz zeigte sich Daniel Caspary, Vorsitzender der CDU/CSU-Gruppe im Europäischen Parlament, ebenfalls beeindruckt von den herausragenden Projekten der Finalisten und bedankte sich gleichzeitig bei den Gastgebern: „Wir sind stolz darauf, Unternehmer wie die Inhaberfamilie Mack in Deutschland zu haben, die bereit sind, in diese Branche zu investieren und die darüber hinaus Plattformen für Innovation, Zusammenarbeit, Austausch und nicht zuletzt Unterhaltung und Freude in diesen Zeiten bieten.“

Sowohl die Konferenz mit Fachvorträgen internationaler Experten und Unternehmer wie auch die Preisverleihung wurden mit aufwändiger Videotechnik für die Teilnehmer vollständig live aus dem blue fire Dome inmitten des Europa-Park ins Internet übertragen. Zehn Finalisten hatten dabei die einmalige Chance, ihre Projekte und Entwicklungen der fünfköpfigen Fachjury vorzustellen. Den Juryvorsitz übernahm erneut Tech-Star Kathleen Cohen (The Collaboratorium), unterstützt wurde sie, wie bereits in den vergangenen Jahren, von Thomas Wagner (Mitgründer & Geschäftsführer VR Coaster), Cathy Hackl (Enterprise Partner Marketing, Magic Leap) und Frank Govaere (Animation Director,

Producer & VFX-Supervisor, UFA). 2022 bereicherte zudem Vorjahressiegerin Athena Demos (Mitgründerin Big Rock Creative) die Jury.

Trophäen gehen in die USA, nach Kanada und Deutschland

2022 wurde der AUREA Award in den Kategorien Innovation, Experience, Impact und Interaction vergeben. Unter all den Projekten konnte die Jury das Team von Tilt Five am meisten durch seine zukunftsweisende Gestaltung beeindrucken, was mit der Auszeichnung AUREA Award Innovation belohnt wurde. Das US-Unternehmen erweckt mittels Virtual Reality Brillen und 3D Hologrammen Spiele zum Leben und revolutioniert so den klassischen Brettspielabend mit Freunden.

Der Preis für die Entwicklung mit der besten Experience ging an die Felix & Paul Studios in Kanada und ihre einzigartige Weltraum-Erfahrung. Hier werden bislang unveröffentlichte Videoaufnahmen aus der internationalen Raumstation mit modernster VR-Technologie zu einem atemberaubenden Erlebnis kombiniert. Das Team von OVR Scent wurde für ihre Idee von der Fachjury mit dem Award für den größten Impact geehrt. Das Unternehmen aus den USA verbindet Gerüche und Düfte mit Virtual Reality, um so ein noch immersiveres und individuelles Erlebnis zu kreieren. Über die Auszeichnung in der Kategorie Interaction durfte sich das Berliner Start-Up Ghost – feel it freuen. Die Unternehmerinnen entwickeln haptische Erweiterungen in verschiedenen Bereichen, die über Vibrationssignale arbeiten und die Kommunikation zwischen Menschen und Maschinen verbessern sollen. So kann beispielsweise die Rückenlehne eines Autositzes den Fahrer künftig im Straßenverkehr unterstützen.

Förderpreis für junge Talente der Filmakademie Baden-Württemberg

Zum zweiten Mal wurde im Rahmen des AUREA Award ebenfalls ein Förderpreis für Studierende und Alumni der Filmakademie Baden-Württemberg

verliehen. Das DILPOMprojekt NEOSHIN, das am Animationsinstitut der Filmakademie Baden-Württemberg entstanden ist, wurde von der Jury mit dem „AUREA Young Talent Award“ ausgezeichnet. Zusätzlich zu einem Preisgeld in Höhe von 3.000 Euro erhält das Gewinnerteam die einmalige Chance, das crossmediale Projekt in Zusammenarbeit mit dem Innovations-Labor MackNeXT umzusetzen.

Neben Michael Mack, dem geschäftsführenden Gesellschafter des Europa-Park und Gründer von MackNeXT, besteht das Gremium aus Holger Tappe (Geschäftsführer Mack Animation), Gerd Nefzer (Oscar-Preisträger und CEO Nefzer SFX), Anna Katharina Brinkschulte (Senior Lecturer Interaktive Medien Filmakademie Baden-Württemberg) und Thomas Lechner (Herstellungsleitung Filmakademie Baden-Württemberg), sowie Carly Schrader

(Vorjahressiegerin „AUREA Young Talent Award“).

Auch international konnte NEOSHIN auf höchster Ebene überzeugen. Bei den 20. VES Awards der „Visual Effects Society“ wurde die erste Episode des Projekts der Studierenden aus Baden-Württemberg in der Kategorie „Outstanding Visual Effects in a Student Project“ nominiert und erhält damit die Chance auf einen der renommiertesten Preise der Branche. Filmgrößen aus Hollywood und der ganzen Welt versammeln sich alljährlich bei den VES Awards in Los Angeles, die nach dem Oscar als höchste Auszeichnung im Bereich der visuellen Effekte gelten.

Mehr Informationen unter aurea-award.com



Michael Mack, geschäftsführender Gesellschafter und Gründer von MackNeXT, initiierte 2018 den ersten AUREA Award.



Europa-Park GmbH & Co Mack KG • Sitz: Rust • Eingetragen beim Amtsgericht Freiburg i.Br. unter HRA 703127 •
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE815405727 • Persönlich haftende Gesellschafterin: Mack International GmbH • Sitz:
Rust • Eingetragen beim Amtsgericht Freiburg i.Br. unter HRB 400325 • Geschäftsführer: Dr.-Ing. h. c. Roland Mack, Dipl.-
Wirt.-Ing. Jürgen Mack, Dipl.-Betriebswirt (FH) Michael Mack, Dipl.-Hôtelier HF/SHL Thomas Mack, Architektin M.A. Ann-
Kathrin Mack